



Zusatzregelwerk

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN IM RIVERSURFEN „STATIONARY WAVERIDING“ – powered by AK Young

Wien, 15. - 16. September 2017

Die 2. Österreichische Meisterschaft im Riversurfen/„Stationary Waveriding“ wird gemäß den Regelungen des *ARA Rulebook* der Austrian Riversurfing Association ausgetragen. Zu den Bestimmungen des Regelwerks werden im folgenden Abschnitt zusätzliche Normen bekannt gegeben, die einen reibungslosen Contest Ablauf gewährleisten sollen. Steht eine dieser Normen im Konflikt mit den Regeln des *ARA Rulebook*, dann hat diese – und nur diese – Vorrang gegenüber der Regel des offiziellen Regelwerks. Eine etwaige Änderung des Regelwerks bleibt den Juroren und der Wettkampfleitung bis zum Start des Contests vorbehalten.

1. Einteilung der Heats

Die Einteilung der Heats der Vorrunden wird vor dem Contest Start und nach dem offiziellen Riders-Meeting am Samstag um 08:30 Uhr am schwarzen Brett bekannt gegeben. Die Einteilung der Heats der Viertelfinale, Halbfinale und Finale aller Startergruppen, werden nach der Auswertung der Ergebnisse am schwarzen Brett veröffentlicht. Alle Starter werden gebeten sich mindestens zehn Minuten vor Beginn ihres Heats bei der Lycra-Ausgabe einzufinden, sodass ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist.

2. System

2.1. Contest-System

Die Heats aller Runden werden grundsätzlich unter vier Ridern ausgetragen. Die besten zwei Rider, gewertet nach ihren jeweiligen besten zwei Wellen, kommen in die nächste Runde. Die Heats der Vorrunden und Viertelfinale dauern 8 Minuten. Die Dauer der Heats der Halbfinale und Finale beträgt 10 Minuten. Um ein andauerndes Surfen durch einen Teilnehmer zu verhindern, wird die Dauer der Rides auf 30 Sekunden/Ride festgesetzt. Das

Ablaufen der Zeit des Rides wird durch einen Pfiff und das Ende des Heats durch eine Tröte signalisiert. Die Finale der Kategorien Open Men, Open Woman und Masters gewinnen die Surfer, die die höchste Gesamtpunktzahl aus ihren besten zwei gesurften Wellen des Heats erlangen. Das Finale der Juniors wird als Fun-Contest ausgetragen – die genauen Regeln werden am Samstag beim Riders' Meeting bekannt gegeben und erklärt.

2.2. Priority-System

Bei dieser Österreichischen Meisterschaft werden die Heats im *Priority System* gemäß des *ARA Rulebook* (S. 14) ausgetragen. Dabei werden die Heats in einer angegebenen Reihenfolge gestartet. Nach dem ersten Ride eines jeden Surfers liegt jedoch keine fixe Reihenfolge mehr vor, sodass der Surfer, der als erstes wieder am Einstieg angelangt ist, Priorität hat. Das bedeutet, dass am Ende der abgelaufenen Zeit ein Teilnehmer mehr Wellen als ein anderer gesurft sein kann. Durch diese Regelung wird durch das etwaige Vorlassen anderer Surfer den ermüdeten Surfern die Chance gegeben, sich für eine kurze Zeit zu erholen. Den vorgelassenen Ridern wird in dieser Situation daher keine Interference erteilt, da dies durch Zustimmung der ermüdeten Surfer geschieht. In jeglichen anderen Regelverstößen, werden diese laut des *ARA Rulebook* geahndet.

3. Proteste

Proteste können innerhalb von 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnislisten gegen eine Protestgebühr von 50 EURO beim Head Judge eingebracht werden. Bei stattgegebenem Protest wird die Gebühr rückerstattet.